

# Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =  
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e  
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history**

Band (Jahr): **18 (1958)**

Heft 4: **Probleme der nordischen Renaissance**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktionskommission: Direktor Dr. F. Gysin; Prof. Dr. H. R. Hahnloser; Prof. Dr. L. Junod; Vizedirektor Prof. Dr. E. Vogt; Prof. Dr. D. Schwarz; Schriftleitung: Prof. Dr. D. Schwarz, Dr. W. Trachsler. – Beiträge und Mitteilungen beliebe man unter der Aufschrift «Zeitschrift» an die Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich zu richten.

Es erscheinen jährlich 4 Hefte. – Abonnementspreis: für die Schweiz Fr. 14.– plus –.80 Porto, für das Ausland Fr. 18.–. Einzelheft Fr. 4.–.

Abonnementsbestellungen nehmen entgegen der Birkhäuser Verlag Basel, das Schweizerische Landesmuseum in Zürich und alle Buchhandlungen im In- und Ausland.

In folgenden Ländern kann die Zeitschrift bei den Postämtern abonniert werden: Deutschland, Luxemburg, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Italien, Portugal, Marokko.

Band 18

Heft 4

1958

## INHALT

	Seite
Beiträge zur Renaissancemalerei nördlich der Alpen. Vorbemerkung der Redaktion . . . . .	157
PD. Dr. EMIL MAURER (Rain 16, Aarau), Konrad Witz und die niederländische Malerei. Mit 6 Tafeln . . . . .	158
Dr. HANSPETER LANDOLT (Byfangweg 37, Basel), Hans Holbein der Ältere und die Renaissance. Mit 4 Tafeln . . . . .	167
Dr. ADOLF MAX VOGT (Falkenstrasse 11, Zürich 1), Grünwalds Sebastians-tafel und das Sebastiansthema in der Renaissance. Mit 4 Tafeln . . . . .	172
Dr. HELMI GASSER (Eulerstrasse 29, Basel), Grünwalds Mariaschneealtar und die Stuppacher Maria. Mit 3 Tafeln . . . . .	177
Dr. FRITJOF ZSCHÖKKE (St. Alban-Ring 150, Basel), Die Zeichnungen Hans Holbeins d. J. nach den Bildnisstatuen des Herzogs und der Herzogin von Berry in Bourges. Mit 1 Tafel . . . . .	181
Dr. ANNA MARIA CETTO (Bärenplatz 7, Bern), Die Basler Holbein-Tafel mit den zwei Schädeln. Mit 4 Tafeln . . . . .	182
Prof. Dr. WALTER UEBERWASSER (Moosweg 70, Riehen BS), Hans Holbeins d. J. «Christus in der Grabnische». Mit 2 Tafeln . . . . .	187
Prof. Dr. HANS REINHARDT (Steinenberg 4, Basel), Das Abendmahl nach Leonardo da Vinci in der Basler Kunstsammlung, ein Werk Hans Holbeins d. Ä., Mit 3 Tafeln . . . . .	189
Dr. EDUARD PLÜSS (Ackermannstrasse 14, Zürich 44), Holbeins Familienbild in der Öffentlichen Kunstsammlung Basel. Mit 3 Tafeln . . . . .	194
P. RUDOLF HENGGELER (Einsiedeln), Aus dem Einsiedler Stiftsarchiv: I. Das Inventar von 1550 (Quellen zur Kultur- und Kunstgeschichte). . . . .	196
NACHRICHTEN, herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte und zusammengestellt von Dr. Hugo Schneider, Konservator am Schweizerischen Landesmuseum in Zürich . . . . .	203
BUCHBESPRECHUNGEN. . . . .	206

DIE ZEITSCHRIFT IST DAS ORGAN DES VERBANDES DER SCHWEIZERISCHEN ALTERTUMSSAMMLUNGEN DER GESELLSCHAFT FÜR SCHWEIZERISCHE KUNSTGESCHICHTE UND DER GESELLSCHAFT FÜR DAS SCHWEIZERISCHE LANDESMUSEUM

*Nachdruck nur mit Erlaubnis der Redaktion gestattet. © Birkhäuser Verlag, Basel 1958  
Printed in Switzerland*